

LANDWEHR & prosoft schließen sich zusammen und starten das #nextlevel

Wenn sich zwei Wettbewerber zusammenschließen, steht Großes bevor. Und genau das passiert jetzt auf dem Markt der Personaldienstleistung: Die IT-Dienstleister LANDWEHR und prosoft bündeln Kompetenzen und Power unter einem Dach. Beide Unternehmen haben ihren Zusammenschluss in dieser Woche offiziell besiegelt.

Da kommt Bewegung in die Branche

Doch wie sieht dieser Zusammenschluss aus? Wie lassen sich beide Firmen samt den jeweiligen Produkten vereinen? Unter dem Motto "Aus dem Guten das Beste machen" werden Teams und Produkte zusammengebracht.

Das gesamte Branchenwissen, die Expertise und die Kompetenzen werden vereint, um zusammen auf das #nextlevel zu steigen. Dies ist gleichzeitig auch der Projektname unter welchem die Zusammenführung von prosoft und LANDWEHR stattfindet. Beide Firmen haben ein gemeinsames Ziel vor Augen: Die Marktführerschaft stabilisieren und stärken.

Die Geschäftsführung im neuen Zusammenschluss obliegt Denny Hölscher von prosoft und Marc Linkert von LANDWEHR. Zudem ist Christian Mieth als CFO mit an Board. Der neue Kurs ist klar gesetzt in Richtung Gemeinschaftsaufbau und Wachstum. Im Hintergrund stärkt der Softwareinvestor LEA Partners dem Trio den Rücken und sorgt für ein hohes Maß an Stabilität und Potenzial für weiteres Wachstum.

Ein Zusammenschluss trotz Corona?

Dass ein solcher Zusammenschluss in Zeiten einer weltweiten Pandemie stattfindet, war natürlich nicht geplant. Aber Denny Hölscher betont, dass sich dieser Kontext jetzt sogar als vorteilhaft herauskristallisiert hat: „Aus dem heutigen Blickwinkel betrachtet ist der Zeitpunkt ideal. Während die meisten anderen Marktteilnehmer nach wie vor noch in der Corona-Schockstarre festhängen, starten wir voll durch. Das beflügelt uns alle zusätzlich.“

Fazit

Die Zusammenführung ist bereits gestartet und die Power von über 300 Mitarbeitern entfaltet ihr Potenzial. Denny Hölscher und Marc Linkert sind sich einig: „Wir werden uns als starker Partner in allen Bereichen aufstellen, in denen die Stunden von Personal verwaltet werden müssen und komplexe gesetzliche Regulierungen herrschen.“

Das erste gemeinsame Interview mit Denny Hölscher und Marc Linkert gibt es übrigens auch schon. Dort erzählen Sie, wie aus Konkurrenten Partner geworden sind und wie die #nextlevel Zukunft aussehen wird.

Kontakt für Rückfragen

Leonie Metken
zvoove Group GmbH
Von-Humboldt-Str. 2
49835 Wietmarschen
presse@zvoove.com